B302.30.27

Gesundheitspolitik

Ziel	Unser Lebensraum wird durch Politik strukturiert. Politik generiert die wesentlichen Entscheide über die Aus- und Umgestaltung unserer sozialen Rahmenbedingungen. Gesundheitspolitik definiert und gestaltet den engeren Raum, in dem sich Berufstätige aus dem Public-Health-Bereich bewegen. In diesem Modul lernen Sie, Entscheidungsprozesse in der Gesundheitspolitik besser zu verstehen. Sie analysieren die Entstehung und die Bedeutung von gesundheitspolitischen Entscheiden für Public Health und erkennen den Bezug zu Politik und Gesellschaft. Dazu - vergleichen Sie aktuelle und vergangene gesundheitspolitische Entscheidungsfindungen und Massnahmen und stellen einen Bezug zu gängigen Theorien und Modellen her - beschreiben Sie Zusammenhänge zwischen politischen Entwicklungen und aktuellen Public-Health-Themen, damit verbundene Interessenkonflikte und die Durchsetzung von Interessen - schätzen Sie soziale und politische Entwicklungen ein und können diese in Beziehung zu Ihrer eigenen Arbeit setzen
Inhalte	- Politische Theorie - Politikfelder und Entscheidungsprozesse - Rolle verschiedener Akteure in der Gesundheitspolitik - Bedeutung der Gesundheitspolitik für Public Health - Internationale Bezüge in der Gesundheitspolitik (soweit möglich) - Partizipationsmöglichkeiten im politischen Prozess
Methoden	Im Rahmen eines Vorbereitungsauftrags erarbeiten Sie eine erste Einschätzung einer gesundheitspolitischen Entscheidung in der Schweiz. Im Modul wird auf der Basis von Input-Referaten zu relevanten Konzepten und Methoden eine eigene Fragestellung entwickelt. Auftritte von und Diskussionen mit Anspruchsgruppen und deren Bearbeitung in Gruppenarbeiten ermöglichen den Teilnehmenden den Einblick in die politische Praxis und veranschaulichen die vermittelten Schemen.
Leistungsnachweis	Schriftliche Hausarbeit Anwendung des Gelernten (insbesondere der politischen Theorie) und Verbindung zum eigenen Arbeitsinhalt
Vor- und Nachbereitung	4 Stunden Vorbereitung, 16 Stunden Nachbereitung
ECTS-Punkte	2 ECTS-Punkte
Zielpublikum	Fachpersonen aus dem Gesundheitswesen, die Entscheidungsprozesse in der Gesundheitspolitik besser verstehen und Anliegen aus ihrem Berufsleben auf der politischen Agenda voranbringen möchten
Veranstalter	Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention der Universität Zürich
Leitung	Reto Wiesli, polsan AG
ReferentInnen	Reto Wiesli, lic. phil. hist. und weitere Akteure aus dem Gesundheitswesen
Datum	26. bis 28. April 2027
Ort	Zürich
Kosten	CHF 1'700.-
Anmeldeschluss	26. Februar 2027